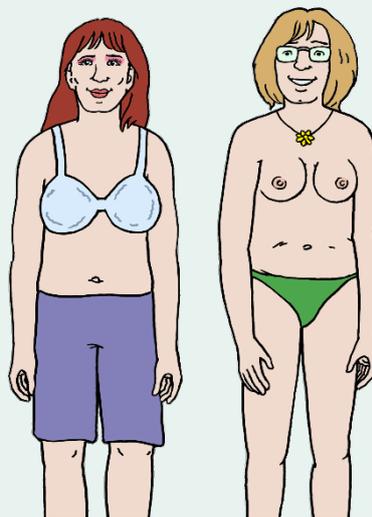


ReWiKs-Projekt: Sexuelle Selbstbestimmung und Behinderung

–

Reflexion, Wissen, Können als Bausteine für Veränderungen



Kurz-Text

Leichte Sprache

**Trans-gender.
Erklärung in Leichter Sprache**

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences



Das steht in diesem Heft

| | |
|-------------------------------------|----|
| Darum geht es..... | 1 |
| Was heißt trans-gender?..... | 2 |
| Adressen von Beratungs-Stellen..... | 8 |
| Mehr Infos im Internet..... | 14 |
| Text-Nachweise..... | 19 |

In dem Text wird der **Gender-Stern** benutzt.

Damit alle Geschlechter angesprochen werden.

Die **Erklärung vom Gender-Stern in Leichter Sprache**

finden Sie hier:

<https://zenodo.org/record/6642603#.Y5XsIn2ZND8>





Darum geht es

Manche Menschen werden mit einem bestimmten Geschlecht geboren.

Aber sie fühlen ein anderes Geschlecht.

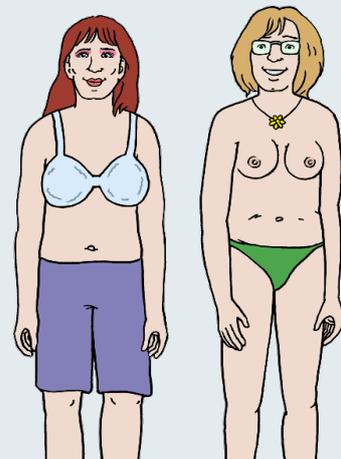
Zum Beispiel:

Ein Mensch wird mit dem Körper von einem Jungen geboren.

Aber fühlt sich nicht als Junge.

Der Mensch fühlt sich wie ein Mädchen.

Und möchte wie ein Mädchen leben.



Manche Menschen fühlen ein anderes Geschlecht.

Sie sind **trans-gender**.

Trans-gender bedeutet:

Ein Mensch fühlt ein anderes Geschlecht als das Geschlecht vom Körper.

Das heißt:

Das Geschlecht vom Körper und das Gefühl zu dem Geschlecht

passen nicht zusammen.



Was heißt trans-gender?

Das Wort **trans-gender** ist ein schweres Wort.

Das spricht man so: Trans – dschen – der.

Es besteht aus 2 Fremd-Wörtern:

Trans und **gender**.



Trans ist ein lateinisches Wort.

Trans bedeutet **über**.

Gender ist ein englisches Wort.

Gender bedeutet **Geschlecht**.

Das spricht man so aus: [dschender].

Trans-gender heißt übersetzt:



„**über**-Geschlecht“.

Das heißt:

Ein Mensch bleibt nicht bei seinem angeborenen Geschlecht.

Der Mensch geht über in ein anderes Geschlecht.

In das Geschlecht, in dem er sich wohlfühlt.



Er wechselt das Geschlecht.

Er passt den Körper an das Gefühl an.

Trans-gender bedeutet:

Ein Mensch fühlt ein anderes Geschlecht als das Geschlecht vom Körper.

Das heißt:

Das Geschlecht vom Körper und das Gefühl zu dem Geschlecht
passen nicht zusammen.

Zum Beispiel:

- Manche Menschen haben einen **Männer-Körper**.

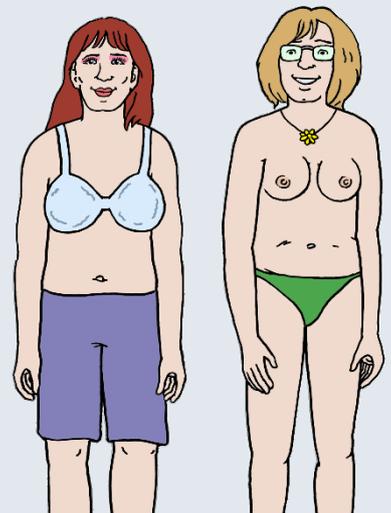
Aber **sie fühlen sich wie eine Frau**.

Sie möchten lieber einen Frauen-Körper haben.

- Manche Menschen haben einen **Frauen-Körper**.

Aber **sie fühlen sich wie ein Mann**.

Sie möchten lieber einen Männer-Körper haben.





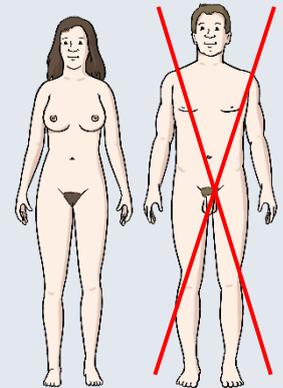
Beispiel 1:

Stefan wird mit dem **Körper von einem Jungen** geboren.

Er hat die männlichen Geschlechts-Organen.

Alle denken:

- Stefan ist ein Junge.



Aber Stefan fühlt sich **nicht** als Junge.

Er fühlt sich wie ein Mädchen.

Und möchte wie ein Mädchen leben.

Stefan denkt, dass sein Körper **nicht** richtig ist.

Stefan wünscht sich den Körper von einer Frau.



Als Erwachsener lässt Stefan seinen Körper von Ärzt*innen ändern.

Stefan denkt auch, dass sein Name nicht zu seinem Geschlecht passt.

Er möchte einen Mädchen-Namen haben.

Stefan heißt jetzt Stefanie.

Jetzt passen der Körper und der Name.



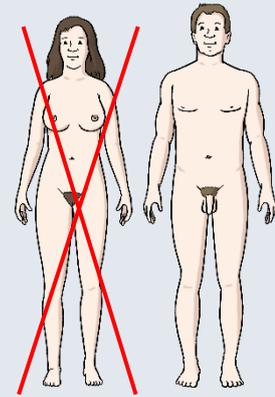
Beispiel 2:

Anna wird mit dem Körper von einem **Mädchen** geboren.

Sie hat die weiblichen Geschlechts-Organen.

Alle denken:

- Anna ist ein Mädchen.



Aber Anna fühlt sich nicht als Mädchen.

Anna fühlt sich wie ein Junge.

Und möchte wie ein Junge leben.

Anna mag den eigenen Körper so wie er ist.

Der Körper passt zu ihr.

Aber:

Anna denkt, dass ihr Name nicht zu ihrem Geschlecht passt.

Anna möchte einen Jungen-Namen haben.

Anna heißt jetzt David.

Beispiel 3:

Kim wird mit dem Körper von einem **Mädchen** geboren.

Sie hat die weiblichen Geschlechts-Organen.

Alle denken: Kim ist ein Mädchen.



Aber Kim fühlt sich **nicht** als ein Mädchen.

Und **auch nicht** wie ein Junge.

Kim möchte **ohne eine Geschlechter-Rolle leben**.

Das heißt:

Kim möchte zu keinem Geschlecht gehören.

Kim fühlt sich **nicht** als Frau.

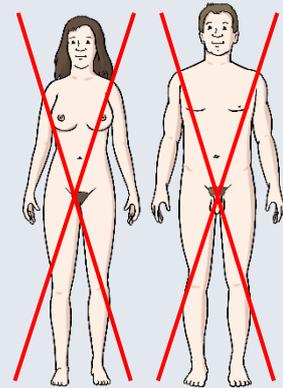
Kim fühlt sich **nicht** als Mann.

Oder anderes Geschlecht.

Kim **fühlt sich als Mensch**.

Kim denkt, der Körper passt zu ihr.

Und Kim denkt, der Name passt zu ihr.



Trans-gender Menschen verändern verschiedene Dinge im Leben.

Das Fach-Wort dafür ist **Transition**.

Transition ist ein schweres Wort.

Transition heißt übersetzt „hinüber-gehen“.

Damit ist gemeint:

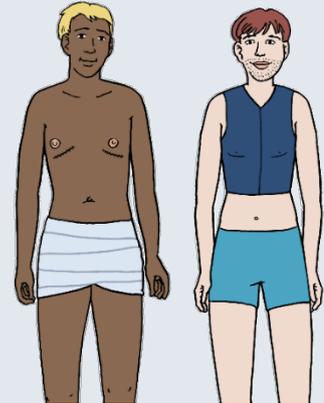
Alle Veränderungen, die trans-gender Menschen machen.

Damit sie sich wohlfühlen.



Trans-gender Menschen verändern zum Beispiel:

- die Kleidung.
- den Namen.
- den Körper.



Weil das angeborene Geschlecht nicht zu ihnen passt.

Jede Trans-Person entscheidet selbst

ob sie etwas verändern möchte.

Jede Trans-Person entscheidet selbst

was sie verändern möchte.

Mehr [Infos über Veränderungen](#)

finden Sie in dem langen Text zu trans-gender:

<https://doi.org/10.5281/zenodo.8116642>

Auf den folgenden Seiten finden Sie:

- Adressen von Beratungsstellen.
- Infos für trans-gender Menschen im Internet.



Adressen von Beratungs-Stellen

Für trans-gender Menschen gibt es mehrere Beratungs-Stellen.

Manche Beratungs-Stellen gibt es in mehreren Städten in Deutschland.

Das sind **bundesweite** Beratungs-Stellen.

So kann jeder Mensch in Deutschland schauen:

Wo gibt es eine Beratungs-Stelle in meiner Nähe?

Egal wo der Mensch wohnt.



Und es gibt Beratungs-Stellen in einer Stadt.

Zum Beispiel in **Berlin**.



Auf den folgenden Seiten gibt es

- Adressen von **bundesweiten Beratungs-Stellen**.
- Adressen von **Beratungs-Stellen in Berlin**.



Beratungs-Stellen: bundesweit



| | |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Beratungs-Stelle heißt: | Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e.V. (dgti) Das ist ein Verein. |
| Die Beratung ist für: | <ul style="list-style-type: none">▪ trans-gender Menschen▪ Angehörige von trans-gender Menschen |
| Der Link zur Internet-Seite : | https://dgti.org/uebersicht-beratungsstellen/ Hier finden Sie Adressen von bundesweiten Beratungs-Stellen. |
| Noch mehr Infos finden Sie auf der Internet-Seite: | https://dgti.org/ Hier finden Sie zum Beispiel Infos über <ul style="list-style-type: none">▪ Geschlecht. Und Sexualität. Und Recht.▪ Veranstaltungen.▪ Infos für Fach-Kräfte. Die Internet-Seite ist in schwerer Sprache. |



Beratungs-Stellen: bundesweit



| | |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Beratungs-Stelle heißt: | queerhandicap e.V. Das ist ein Verein. |
| Die Beratung ist für: | <ul style="list-style-type: none">trans-gender Menschen mit Behinderungen |
| Der Link zur Internet-Seite : | https://www.queerhandicap.de/tag/beratung/ Hier finden Sie Adressen von bundesweiten Beratungs-Stellen. |
| Auf der Internet-Seite können Sie Kontakt aufnehmen : | https://www.queerhandicap.de/kontakt/ Hier können Sie Ihren Namen eintragen. Dann bekommen Sie eine E-Mail von eine*r Berater*in. |
| Noch mehr Infos finden Sie auf der Internet-Seite: | https://www.queerhandicap.de/ Hier finden Sie zum Beispiel Infos über <ul style="list-style-type: none">Gruppen-Treffen in Deutschland.Tagungen.Projekte. Die Internet-Seite ist in schwerer Sprache. |



Beratungs-Stellen: Berlin

Berlin

| | |
|-------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Beratungs-Stelle heißt: | Sonntags-Club e. V. Das ist ein Verein. |
| Die Beratung ist für: | <ul style="list-style-type: none">▪ trans-gender Menschen▪ Angehörige von trans-gender Menschen |
| Die Adresse ist: | Greifenhagener Straße 28 10437 Berlin |
| Sie können anrufen. Das ist die Telefon-Nummer: | 030 4 49 75 90  |
| Sie können schreiben. Das ist die E-Mail-Adresse: | info@sonntags-club.de  |
| Der Link zur Internet-Seite: | www.sonntags-club.de Hier finden Sie noch mehr Infos zu <ul style="list-style-type: none">- Veranstaltungen.- Gruppen-Treffen.- Treffen im Café. |



Beratungs-Stellen: Berlin

Berlin

| | |
|--------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Beratungs-Stelle heißt: | Schwulenberatung Berlin |
| Die Beratung ist für: | <ul style="list-style-type: none">▪ trans-gender Menschen▪ Eltern von trans-gender Menschen▪ Angehörige von trans-gender Menschen▪ Partner*innen von trans-gender Menschen▪ Fach-Kräfte |
| Die Adresse ist: | Hermannstr. 256-258 12049 Berlin-Neukölln |
| Sie können anrufen. Das sind die Telefon-Nummern : | 030 44 66 88-111 030 44 66 88 114  |
| Sie können schreiben. Das ist die E-Mail-Adresse : | beratung@queer-leben.de  |
| Der Link zur Internet-Seite in Leichter Sprache : | https://schwulenberatungberlin.de/queer-leben-leichte-sprache/ |
| Der Link zur Internet-Seite in schwerer Sprache : | https://schwulenberatungberlin.de/ Hier finden Sie noch mehr Infos zu - Veranstaltungen. - Gruppen-Treffen. - Unterstützung. |



Beratungs-Stellen: Berlin

Berlin

| | |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Beratungs-Stelle heißt: | LesMigraS Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich der Lesbenberatung Berlin e. V. Das ist ein Verein. |
| Die Beratung ist für: | <ul style="list-style-type: none">trans-gender Menschen mit Erfahrung von Diskriminierung |
| Die Adresse ist: | Kulmer Straße 20a 10783 Berlin |
| Sie können anrufen. Das ist die Telefon-Nummer : | 030 21 91 50 90  |
| Sie können schreiben. Das ist die E-Mail-Adresse : | info@lesmigras.de  |
| Der Link zur Internet-Seite in Leichter Sprache : | https://lesmigras.de/de/leichte-sprache |
| Der Link zur Internet-Seite in schwerer Sprache : | www.lesmigras.de Hier finden Sie noch mehr Infos zu - Veranstaltungen. - Gruppen-Treffen. - Material über Geschlecht und Sexualität. |



Mehr Infos im Internet

Infos

Im Internet gibt es noch mehr Infos für trans-gender Menschen.

Zum Beispiel:

Die Internet-Seite: Regenbogenportal

Diese Seite ist vom Bundes-Ministerium für Familie, Senioren, Jugend und Frauen (BMFSJ).

Dort gibt es viele Infos über:

- Vielfalt von Geschlecht.
- Vielfalt von Sexualität.

Die Infos sind auch für trans-gender Menschen.

Das ist die Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

<https://www.regenbogenportal.de/>

Dort gibt es zum Beispiel:

- **Materialien** zu verschiedenen Themen wie
Geschlecht,
Sexualität,
Diskriminierung.
- Adressen von **Selbst-Hilfe-Gruppen** in Deutschland.
- Adressen von **Freizeit-Angeboten** in Deutschland.
- Adressen von **Beratungs-Stellen** in Deutschland.
- Infos für **Fach-Kräfte**.



Infos

Das ist die Internet-Seite in **Leichter Sprache**:

<https://www.regenbogenportal.de/leichte-sprache>

Dort gibt es noch mehr Infos.

Und 30 Texte in Leichter Sprache.

Über Sexualität.

Und Geschlecht.



Die Internet-Seite: TransInterQueer e.V.

Die Seite ist von einem Verein in Berlin.

Der Verein heißt Trans·Inter·Queer.

Das ist die Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

www.transinterqueer.org

Dort finden Sie viele Infos über trans-gender Menschen.

Das ist die Internet-Seite in **Leichter Sprache**:

<https://www.transinterqueer.org/leichte-sprache/>





Dort gibt es viele Infos über:

Infos

- Aufklärung über trans-gender.
- Gruppen-Treffen mit anderen trans-gender Menschen.
- Freizeit-Angebote.
- Veranstaltungen.
- Weitere Möglichkeiten zur Unterstützung.

Es gibt dort auch eine Beratung.

Für Menschen in Berlin.

Für einen Termin schreiben Sie eine E-Mail an:

beratung@transinterqueer.org

Infos im ReWiKs-Medien-Paket

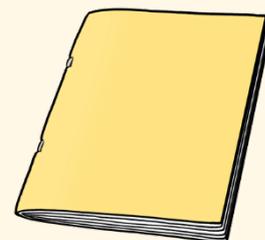
Das Medien-Paket ist eine Sammlung von Heften.

Die Hefte haben das Thema: Sexuelle Selbst-Bestimmung.

In dem Medien-Paket sind auch Infos zum Thema: **sexuelle Vielfalt**.

Die Infos sind auch für trans-gender Menschen.

Es gibt zum Beispiel ein Themen-Heft.





Infos

Das Themen-Heft heißt: Sexuelle Vielfalt.

Im Themen-Heft gibt es Material in schwerer Sprache.

Und in Leichter Sprache.

Das sind Texte, Bilder und Geschichten.

Das ist der Link zu dem ReWiKs Medien-Paket:

<https://www.sexualaufklaerung.de/rewiks-plattform>

Dort können Sie einen **Zugang** beantragen.

Schicken Sie das ausgefüllte Dokument als E-Mail an:

forschung.sexualaufklaerung@kuehn-konzept.de

Mit dem Zugang können Sie **alle Hefte** vom Medien-Paket **herunterladen**.

Und die Hefte in Leichter Sprache **als gedruckte Hefte bestellen**.

Die Hefte sind kostenlos.



Ein Bericht über Erfahrungen von Menschen

Infos

Es gibt einen Bericht im Internet.

Für diesen Bericht haben Forscher*innen

Menschen mit Behinderungen gefragt.

Die Menschen mit Behinderungen leben sexuelle Vielfalt.

Das heißt zum Beispiel:

Sie sind schwul oder lesbisch.

Die Forscher*innen haben **auch trans-gender Menschen** gefragt.

Die Forscher*innen wollten herausfinden:

Welche schlechten Erfahrungen haben die Menschen gemacht?

Die Menschen haben viel erzählt.

Die Forscher und Forscherinnen haben das aufgeschrieben.

Alles steht in einem Bericht.

Der Bericht ist in **leichterer Sprache**.

Hier steht der Bericht im Internet:

<https://www.lsbtiq-inklusiv.nrw/files/lbtiq/pdf/Kurzbericht%20Leichtere%20Sprache%201.pdf>



Text-Nachweise

Den Text haben geschrieben:

Steffi Büttner und Sven Jennessen unter Mitarbeit des ReWiks-Teams

Den Text haben geprüft:

Georg Alexander Kaut und Susanne Bauer

Den Text hat gestaltet:

Yannick Nannen



Die Links zu den **bundesweiten Beratungs-Stellen** sind von:

Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e.V. (dgti)

Das ist ein Verein.

Das ist der Link zu den Seiten in schwerer Sprache:

<https://dgti.org/uebersicht-beratungsstellen/> (04. Juli 2023)

<https://dgti.org> (04. Juli 2023)

queerhandicap e.V.

Das ist ein Verein.

Das sind die Links zu den Internet-Seiten in **schwerer Sprache**:

<https://www.queerhandicap.de/tag/beratung/> (04. Juli 2023)

<https://www.queerhandicap.de/> (04. Juli 2023)



Die Links zu den **Beratungs-Stellen in Berlin** sind von:

Sonntags-Club e. V.

Das ist ein Verein.

Das ist der Link zu der Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

www.sonntags-club.de (04. Juli 2023)

Schwulenberatung Berlin

Das ist der Link zu der Internet-Seite in **Leichter Sprache**:

<https://schwulenberatungberlin.de/queer-leben-leichte-sprache> (04. Juli 2023)

Das ist der Link zu der Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

<https://schwulenberatungberlin.de/> (04. Juli 2023)

LesMigraS

Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich der Lesbenberatung Berlin e. V.

Das ist ein Verein.

Das ist der Link zur Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

www.lesmigras.de (04. Juli 2023)

Das ist der Link zur Internet-Seite in **Leichter Sprache**:

<https://lesmigras.de/de/leichte-sprache> (04. Juli 2023)



Die Links zu den Infos sind von verschiedenen Internet-Seiten.

Die Links zu **Infos über Vielfalt** sind von:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSJ).

Das ist der Link zur Seite in **schwerer Sprache**:

www.regenbogenportal.de (05. Juli 2023)

Das ist der Link zur Seite in **Leichter Sprache**:

<https://www.regenbogenportal.de/leichte-sprache> (05. Juli 2023)

Die Links zu TransInterQueer sind von:

TransInterQueer e.V.

Das ist ein Verein.

Das ist die Internet-Seite in **schwerer Sprache**:

www.transinterqueer.org (04. Juli 2023)

Das ist die Internet-Seite in **Leichter Sprache**:

<https://www.transinterqueer.org/leichte-sprache/> (04. Juli 2023)



Der **Bericht über Erfahrungen** von Menschen ist von einem Projekt in Nordrhein-Westfalen.

Das Projekt heißt: NRW LSBTIQ* inklusiv.

Das ist der Text-Nachweis des Berichtes:

De Groot, Mailin; Martens, Diana; Mohr, Simon; Struck, Peter; Vogt, Friederike. (2020). Kurzbericht der Studienergebnisse. Lebenswirklichkeiten und Problemlagen von LSBTIQ* mit unterschiedlichen Formen der Behinderung, chronischen Erkrankungen, psychischen und sonstigen Beeinträchtigungen. LAG Lesben in NRW e. V. (Hg.)

<https://www.lsbtiq-inklusive.nrw/files/lbtiq/pdf/Kurzbericht%20Leichtere%20Sprache%201.pdf>

(04. Juli 2023)

Info zum Medien-Paket

Der Text-Nachweis zum Themenheft ist:

Ortland, B. & Kusber-Merkens, D. (2020). Sexuelle Vielfalt. Empowerment und innovative Wege für den Alltag. [W] Themenheft 6. In Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg.). Sexuelle Selbstbestimmung durch Reflexion – Wissen – Können. Menschen mit und ohne Behinderungen gestalten gemeinsam den Lebensbereich Wohnen. Ein Modellprojekt gefördert durch die BZgA (Schriftenreihe Forschung und Praxis der Sexualaufklärung und Familienplanung). Köln: BZgA.



Bild-Nachweise

Die Bilder zur Leichten Sprache sind von der Lebenshilfe:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Material-Hinweis

Dieser Text ist Teil vom 2. ReWiKs-Projekt.

Der Projekt-Leiter vom 2. ReWiKs-Projekt ist: Professor Doktor Sven Jennessen.



Dieser Text ist ein kurzer Text zu dem Thema trans-gender.

Sie möchten noch mehr Erklärungen?

Und in Leichter Sprache?

Hier gibt es einen **langen Text**:

<https://doi.org/10.5281/zenodo.8116642>



In dem langen Text stehen mehr Erklärungen über:

- Den Namen und das Geschlecht ändern
- Den Körper ändern
- Verschiedene Wörter für trans-gender
- Das Wort trans*
- Trans-gender Menschen werden oft diskriminiert



Zitations-Hinweis:

Büttner, S.; Jennessen, S. (2023). Trans-gender. Erklärung in Leichter Sprache.
Kurz-Text.

<https://doi.org/10.5281/zenodo.8116680>



Das 2. ReWiKs-Projekt ist ein Projekt der Humboldt-Universität zu Berlin und der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen.

Das Projekt wird gefördert von der Bundes-Zentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

